

Diesmal gab es vier Bewerbungen auf unseren Zivildienstplatz

Nach den großen Schwierigkeiten im letzten Jahr gab es diesmal einen richtigen Run auf unseren Zivildienstplatz. Nach unserem Auswahlverfahren stand dann aber ziemlich schnell fest:

Alexander Seelig wird es, der soll es sein!



Hier stellt er sich vor:

Ich bin Alex, der neue Zivi im Landheim der Tellkampfschule. Ich komme direkt aus Springe und habe gerade mein Abitur am Otto-Hahn-Gymnasium gemacht. Als notorischer Grobmotoriker (Schlagzeuger) finde ich viel Gefallen an den im Landheim anfallenden handwerklichen Arbeiten und fühle mich hier nach kurzer Zeit schon fast wie zu Hause. Die naturnahe Arbeitsumgebung, in der das nahezu familiäre Team seinen Alltag zubringt, würde sicherlich jedem Zivildienstleistenden gefallen.

Während meiner Freizeit ist aus meinem Zimmer ohrenbetäubender Lärm in Form von penetrantem Schlagzeuggedresche, beängstigendem Klaviergeklimper oder anderem brutalen Abfall aus der Welt der Musik zu hören. Auf diese Weise bereite ich mich auf den weiteren, von mir grob geplanten Bildungsweg vor. Jedoch, wenn die Vögel mich am nächsten Morgen sanft aus dem Schlaf brüllen, schlägt die Natur mit geballter Kraft zurück und ich weiß, dass ein neuer und vielseitiger Arbeitstag im Landheim begonnen hat.

Dem im Juni ausgeschiedenen Zivi Jan Steinmetz sagen wir nochmals herzlichen Dank für seinen Einsatz. Wir wünschen ihm für seinen weiteren Weg alles Gute!

Unser Spendenkonto: Immer aufnahmebereit für Sponsoren und Spenden

Viele Dinge haben wir in den letzten Jahren nur mit Hilfe unseres Unterstützerkreises geschafft:

- * den Erhalt eines Arbeitsplatzes über einen Sponsorenpool
- * Pädagogische Projekte wie Naturlernpfad, Unterrichtshilfen und Sportgeräte
- * Umbaumaßnahmen im Sanitärbereich oder für den Brandschutz

Diese Unterstützung ist weiterhin nötig und dringend erforderlich !!!

Allen Spendern, die uns auch in diesem Jahr schon bedacht haben, sagen wir dafür herzlichen Dank. Und für alle anderen hier unser Spendenkonto:

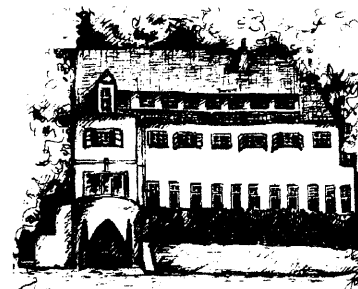
**Landheim Tellkampfschule, Kto.Nr. 74 961 00, bei der
Bank für Sozialwirtschaft Hannover, BLZ 251 205 10**

Landheim Tellkampfschule, Im Papenwinkel 1, 31832 Springe

Redaktion dieser Ausgabe: Rudi Becker, Alexander Seelig, Martin Werner

T.05041/970606, Fax. 05041/970607, E-mail: Landheim-Tellkampfschule@T-online.de

Homepage: www.Landheim-Tellkampfschule.de.vu



Neues aus Springe

Juli 2009

... aus dem Schullandheim der Tellkampfschule Hannover ...

Jubiläum beim Frühjahrsputz: 20 Jahre Aktionswochenende

Zum zwanzigsten Mal trafen sich Freunde des Landheim zum alljährlichen Frühjahrsputz am letzten Samstag im April.



Bei Sonnenschein und Temperaturen über 20 Grad kamen die 22 Helfer ordentlich ins Schwitzen bei den wieder zahlreichen Arbeiten, die sich die Helfer vorgenommen hatten:



- ☞ Der Weidezaun für unsere Ziegen und unsere beiden Hängebauschweine Winni & Wutz musste erneuert werden.
- ☞ Einige der inzwischen 70 Jahre alten Kastanien auf dem Gelände wurden teilweise ausgedünnt. Ein alter Baum musste entfernt werden. Der starke Stamm an der oberen Einfahrt zu unserem Landheim soll am Tag der offenen Tür von einem Holz-Künstler zu einem Kunstwerk gesägt werden.
- ☞ Spielgeräte auf unserem Spielplatz wurden ausgetauscht oder gestrichen.
- ☞ Die Vorgärten wurden bepflanzt.
- ☞ Reparaturen im Elektrobereich erfolgten durch Fachkräfte.
- ☞ Die Wege wurden von Unkraut befreit.
- ☞ Der Grillplatz wurde wieder sommertauglich gemacht ...

... und abends gleich eingeweicht.

Herzlichen Dank an alle Mithelfer für den nicht selbstverständlichen außerordentlichen Einsatz !!!!



Dank an Landheim-Unterstützer auf dem Neujahrsempfang

Zum zweiten Mal hatte das Landheim gleich im Januar zu einem Empfang geladen, auf dem der Heimleiter Rudi Becker über die letztlich doch recht erfreuliche Entwicklung des Hauses im Jahr 2008 berichtete. Neben den guten Belegungszahlen mit mehr als 8100 Übernachtungen sprach er auch über einige Neuerungen im Hause. Hierbei sind insbesondere die Heizungsumbauten und die Veränderungen an der Steuerung der Anlage zu nennen, die zusammen zu einer deutlichen Energieeinsparung führen werden. Die für den Umbau notwendigen Kosten konnten durch Spenden der Vereinigung der Ehemaligen der Tellkampfschule, durch eine Beihilfe des Paritätischen Hannover sowie durch eine namhafte Spende eines Mitgliedes aus der Elternschaft weitgehend abgedeckt werden, so dass sich die selbst aufzubringenden Kosten für das Landheim im Bereich der eingesparten Energiekosten der nächsten beiden Jahre bewegen. Symblich wurde an alle, die diese Maßnahme ermöglicht hatten, ein Landheimschirm vergeben als Dank an diejenigen, „die immer wieder ihren Schutzschirm über unser Landheim aufspannen“ (die Politik macht es zugunsten der Banken, Privatpersonen sind gefordert, es für gemeinnützige Einrichtungen zu tun! Verkehrte Welt!!!).

Ebenso ging ein besonderer Dank an die Leiterin der Gehegeschule des Wisentgeheges Frau Tripke, an Frau Stork vom Eschenhof in Springe, an die Vertreter des Nabu Springe Herrn Krause und Herrn Haferkamp, und an den Revierförster Bernd Gallas, die alle für unsere Schulkinder eigene Angebote machen und so zum Gelingen der Landheimaufenthalte beitragen. Wir können uns glücklich schätzen, dass es ein solches Umfeld gibt, das für unsere Kinder immer wieder Zeit und Kraft einsetzt, um das Naturverständnis zu fördern, aber auch die Rahmenbedingungen des Zusammenlebens positiv zu beeinflussen. DANKE !

Didacta 2009 – das Landheim Springe war wieder dabei !

Auch in diesem Jahr hat sich unser Haus wieder auf der Bildungsmesse DIDACTA auf dem hannoverschen Messegelände am Stand des Verbandes Deutscher Schullandheime beteiligt. Neben der Darstellung aktueller Bausteine der Landheimpädagogik waren wieder „Projektangebote“ (u.a. auch unser Angebot „Ich? – Du? – Wir!“, das Jeannie Seegers mit Schulklassen bei uns durchführt) für die Besucher von besonderem Interesse.

Die Tellkampfschule war mit einigen Sechstklässlern vertreten, die mit ihrem Filzprojekt oft richtig umlagert waren, wobei die „Valentinsherzen“ im Vorfeld dieses „Feiertages der Verliebten“ besonders begehrt waren. Sie konnten in kurzer Zeit selbst hergestellt werden. So kam das Landheimmotto „Sich Zeit nehmen, Raum haben, selbst gestalten“ eindrucksvoll zum Tragen. Und Spaß gemacht hat es den Kindern auch, schließlich gab es auf den Messeständen doch noch manch lohnendes Geschenk als Mitbringsel.

Himmelfahrt -

Am 21. Mai lohnte es sich besonders, mal wieder beim Landheim vorbei zu schauen. Wie in den Vorjahren wurden am oberen Wegesrand im Innenhof von unserem Landheim Bratwurst und kühle Getränke sowie Kaffee und Kuchen angeboten. Es gab genügend Sitzmöglichkeiten und auch ein kleines Zelt, das vor einigen kurzen Schauern schützte. Aber auch die Sonne lud zum Verweilen ein, so dass mancher Springer und etliche Altschüler mal wieder die Landheimatmosphäre genossen haben. Und für die immer leere Kasse blieb auch ein kleiner Überschuss übrig.



„Landheim sucht rüstige Rentner“

Da es noch kein Freiwilligenzentrum in Springe gibt, sind wir mit o.g. Zeitungsartikel direkt an die Springer Bürger herangetreten.

Gesucht werden (nicht nur) Rentner, die u.a. aus ihrem Berufswissen heraus unser Landheim unterstützen können und auch wollen, z.B. jemand,

... der sich einmal im Monat um unseren Rosengarten kümmert.

... der Teile unserer Buchhaltung übernehmen möchte.

... der sich für bestimmte Projekte einsetzen möchte.

... der unsere Obstbäume 1x jährlich beschneiden kann.

... und vieles mehr.

Gemeldet hat sich bisher ein Dipl. Ingenieur im Ruhestand. Die ersten Kontakte waren voller Sympathie und Tatendrang. Wir haben ab sofort einen Ansprechpartner für Bauprojekte. So sollen in einem ersten Schritt die Treppen und die gesamte Vorderterrasse noch in diesem Jahr neugestaltet werden.

Tag der offenen Tür in diesem Jahr am 12.09.2009

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Gelegenheit (insbesondere auch für die Eltern der neuen Tellkampfschüler, die nach den Sommerferien eingeschult werden, aber auch für alle anderen), das Haus und Gelände unseres Schullandheims kennenzulernen und sich über die gegebenen Möglichkeiten vor Ort zu informieren, und zwar am

Samstag, 12. September 2009 von 14.00 bis ca. 18.00 Uhr.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Gleich mal im Kalender vormerken!